

Muster-Gehalts-Abrechnungen „bisher“ - ... und wie sieht es aus **mit** Bedingungslosem Grundeinkommen (BGE)

Version 3 — Rot = Veränderungen zur letzten Version vom 3.10.2005

Erhard Gross (EG) und Peter Scharl (PS), **Arbeitskreis BGE / ZAWIW Uni Ulm**, haben unter Verwendung des „Transfergrenzen-Modell“ - Werkzeuges von Prof. Pelzer, in 16 EXCEL-Tabellen „Muster-Gehalts-Abrechnungen“ von €750 bis €10.000 mit und ohne Kinder, für Allein- und Doppelverdiener erarbeitet.

Von EG (Steuerberater) stammt die Software für die „bisherigen“ Abrechnungen. EG und PS (Layout+EXCEL) haben dafür gemeinsam folgende Anforderungen festgelegt, die in der „Brainstorming-EXCEL“ und in der „Transfergrenzen-EXCEL“ berechnet sind, Ausdruck siehe Seite 3 und 4, Seite 5 ist eine Gesamtzusammenstellung der 17 EXCEL-Tabellen, die auf den Seiten 6 bis 23 abgedruckt sind. Hier die für die Muster-Gehalts-Abrechnungen festgelegten Anforderungen, für den Teil **mit** BGE:

1. **BGE 600 €/ Mt. für Erwachsene - für die Kinder 50% + zusätzlich:**
2. **Gesundheits-, Pflege- + Arbeitslosenvers. als Kopfprämie 120 €/ Mt. für ALLE** eine „Übernahme“ der CDU-Zahlen - aber von ALLEN solidarisch finanziert und direkt vom Finanzamt an die Gesundheitskasse der Wahl überwiesen. (AV NUR 1. Jahr!)

Dieser Gesamtaufwand für 1. + 2. (~~720€x12x64 Mio Erw. + 320€x12x18 Mio Kinder~~) erfordert bei einem Einspar- und Finanzierungspotential von ca. 50 Mrd €/ Jahr

siehe Seite 2 (**NUR 1/3 der KAB-Werte**) und unsere „Brainstorming-EXCEL“:

3. **Einen „Solidar-Abgabe-Satz“** für JEDEn von **3,59%** erst ab der Transfergrenze! in der „Transfergrenzen-EXCEL“ (bei BGE-Ausgleichsabgabe 45%!), den wir dann in den „Gehalts-Abrechnungen-EXCELS“ zur Sicherheit auf **5%** anheben.
4. Eine zusätzliche **„II. Versicherungs-Säule zur Alterssicherung“ mit 10% vom Brutto und zusätzlich 10% vom Arbeitgeber** - das ist auch gedacht für JEDES Einkommen das über das BGE hinausgeht. **Diese 10% sind auch die einzigen „Lohn-Nebenkosten“, die der Arbeitgeber noch zu tragen hätte.**
5. EG + PS haben sich darauf geeinigt, den CDU-Vorschlag von Prof. Kirchhof mit der **Einheitssteuer von 25% für JEDEn**, mal als provokantes „Muster“, zu übernehmen. Dabei ist zu beachten dass dann wirklich alle Subventionen gestrichen werden müssten. Zusammen mit der „Solidar-Abgabe“ (siehe 3.), ergibt das dann eine **Maximal-Abgabenbelastung von 40%! Bei Selbständigen etc. die noch keinen automatischen Rentenversicherungsabzug haben, wäre die Maximalbelastung dann sogar nur bei 30%! Es wäre also zu überlegen, ob nicht wie in der Schweiz schon seit 50 Jahren praktiziert, die erste Säule der AHV, ist „Alters- und Hinterbliebenen-Versorgung“ auch über die Finanzbehörden für JEDEn BürgerIn abzuziehen wesentlich sinnvoller wäre.** Die EXCEL-Tabellen sind so angelegt, dass auch jedes andere Steuermodell in die Berechnungen einsetzbar ist!
6. PS verweist auch auf seinen **Vorschlag eines Bürgergeldes mit einer umfassenden Steuerreform**, Seite 23 + 24, siehe unten

Im FORUM des AK BGE /ZAWIW Uni Ulm ist unter „Dateien“ alles downloadbar:

<http://Bedingungsloses-Grundeinkommen.carookee.de> >>>vvv

Diese Arbeit, 31 Seiten, alle Dateien: >> [BGE-GehaltsAbrV3.pdf](#) Version vom 10.02.2006

EXCEL-Tabellen-Grundlagen: [Brainstorming-u.Transfergrenzen-EXCELV3.xls](#)

Vorschlag Bürgergeld/Steuerreform von PS: [Buergergeld-VorschlagPS.rtf](#) oder ...pdf

In einer eigenen EXCEL-Arbeitsmappe alle Gehalts-Abrechnungen:

[Gehalts-AbrechnungenV3.xls](#)

Inhaltsverzeichnis siehe Seite 5

... und diverse andere Dateien zum Thema